



Institut für Prozessarbeit

Psychotherapie Coaching & Beratung Konfliktarbeit

SI-1 / Trauma: Einführung ins Thema (CHF 200.00)

Datum 15.08.2020 - 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort

virtuell

Leitung

Marianne Sinner, Stephan Müller, Lane Arye

Samstag 15.08.2020

Konditionen einzelner Seminartag: CHF 200.00 (keine Rabatte möglich) / **AGB**

10:00 - 13:00 Uhr

**Trauma: Einführung ins Thema. Ressourcen und Resilienz –
Überblick über Trauma-Forschung**

Leitung: Marianne Sinner & Stephan Müller

Als Einstieg zur Woche werfen wir einen übergreifenden Blick auf die Trauma-Forschung und speziell aufs Thema Resilienz. Wir wollen theoretisch und in praktischen Übungen erfahrbar machen, welche wichtige Rolle der Zugang zu den eigenen Ressourcen und Meta-Fähigkeiten spielt. Unabhängig von der Methode, die wir in der Arbeit mit traumatisierten Menschen anwenden, scheinen die Gefühle und Haltungen, die wir im Zusammenhang mit schwierigen Erfahrungen haben, unsere eigene Resilienz (Widerstandskraft) und die unserer Klient*innen stark zu beeinflussen. Nicht nur Fähigkeiten und Techniken sind also entscheidend für die Verarbeitung von Traumata, sondern in erster Linie die Gefühle, die mit den Techniken verbunden sind. Amy Mindell nennt diese ‚Metafähigkeiten‘.

15:00 – 18:00 Uhr

Trauma, Dissoziation und Bindung

Arbeit mit abgespaltenen Teilen aus Trauma-bewusster Perspektive

Leitung: Layne Arye

Lane wird einen neurobiologisch basierten Ansatz von Trauma, Dissoziation und Bindung einführen und praktische Werkzeuge vorstellen, die sich wunderbar mit einem prozessorientierten Verständnis verbinden lassen. Auf der Grundlage der Gehirnforschung wird aufgezeigt, wie Teile von uns während eines Traumas abgespalten werden und wie der Körper traumatische Erfahrungen speichert (was vergleichbar ist mit C.G. Jungs Idee der autonomen Teilpersönlichkeiten). Lane wird eine neue Sichtweise des Verständnisses der Prozess-Struktur von Trauma-Reaktionen vorschlagen und in einer Demonstration mit Teilnehmenden und in innerer Arbeit eine sanfte und sehr hilfreiche Intervention vorstellen.